

36. Bild

Wiener Caféhaus
(Innen - Nacht)

266.

Am Künstlertisch verneigen sich Kálmán, Janos, Ilonka und Szegedy, noch stehend, für den stürmischen Applaus der Besucher des Lokals.

266.
/ Playback Nr. 18 /

/ Applaus verstummt langsam. /

267.

Als Kálmán sich nun setzen will, fällt sein Blick auf den Tisch Helenes.

267.

Eine ganze Skala von Gefühlen wechselt auf seinem Gesicht, doch verneigt er sich betont zurückhaltend und kühl.

268.

An ihrem Tisch neigt Helene lächelnd ihren Kopf.

268.

269.

Ilonka, sofort alarmiert, beobachtet Kálmán, dessen Gesichtsausdruck zwar beherrscht ist, der aber doch eine tiefe Freude über diese Begegnung nicht verbergen kann.

269.

270.

Janos stösst Szegedy an:

Er winkt zur Tür hin.

270.

Pass auf, Laci, jetzt kommt meine Überraschung!

271. - 286.

In diesem Augenblick öffnet sich die Flügeltür des Vorraums.

Ballett, Chor und Solisten aus der "Zirkusprinzessin" stürmen ins Lokal.

In rasanter Folge bringen die Künstler und Solisten einen Querschnitt durch alle bis dahin bekannten Kálmánmelodien, begleitet von Bela und seinem Orchester.

271. - 286.

Playback Nr. 16
(6 Minuten)
Querschnitt

- 1.) Einleitung
Chor mit Orchester 0,08
- 2.) Die kleinen Mädchen im Trikot 1,30
- 3.) ~~Tanzen möchte ich~~ 0,40
- 4.) Mädels, guck 0,40
- 5.) My darling (mit Chor) 0,40
- 6.) Wir wollen Jimmy tanzen 0,40
- 7.) Weisst du es noch? 2 Min.

*Das ist
keine
Musik
mehr
es ist
Schwärmerei
mit
Rhythmus...*

Das Ballett wirbelt in
immer neuen Kostümen
durch die Schau.

Ilonka und Janos tra-
gen den Hauptteil die-
ses Programms.

Roszi und Stefan

287.

Während der Querschnitt
abläuft, sieht man im-
mer wieder die Blicke
von Kálmán und Helene
sich suchen.

Ihre Augen halten eine
stumme Zwiesprache und
verweilen immer länger
beieinander.

287.

288.

Helenes Mann beobachtet
mit undurchdringlichem
Gesicht das Spiel der
beiden.

288.

289.

Szegedy sitzt am Ende
des Künstlertisches.
Er scheint aber durch
die Darbietung völlig
unberührt zu sein. Er
kritzelt sogar heute
eifrig auf seinen Pa-
pieren herum und

289.

spricht vor sich hin.
Was er sagt, geht in
der Musik unter.

290.

Kálmán, der neben
Direktor Karczak sitzt,
wird plötzlich aus sei-
ner Traumwelt herausge-
rissen.

Karczak:

Kálmán blickt, ohne
zu antworten, gleich
wieder auf Helene.

291.

Karczak folgt der Rich-
tung seines Blickes:

Kálmán, reserviert:

Direktor Karczak,
lächelnd:

290.

Eine solche Premieren-
feier hab ich noch nie
erlebt.

291.

Ahh... Sie gehören auch
schon zu ihren Bewunde-
rern!

Komtess Helene und ich
kennen uns schon seit
vielen Jahren, sozusa-
gen von Kindheit an.

Dann müssten Sie doch
wissen, dass sie ver-
heiratet ist? - Mit dem
Grafen Riedern. - ~~Ein~~
~~hoher Diplomat.~~ Er ist
einer der einflussreich-
sten Männer am Hofe. ~~Er~~
~~ist der Vertraute des~~
Kaisers.... Und er betet
seine Frau an.

Kálmán wird jäh aus
seinen Träumen geris-
sen. Er sagt tonlos:

Verheiratet?

Direktor Karczak,
mit einem bedeutungs-
vollen Blick auf Kálmán:

Ja.

292.

Kálmán, erschüttert,
bemüht sich, nicht zu
zeigen, wie diese Nach-
richt auf ihn wirkt.

292.

293.

Eben beginnen Ilonka
und Janos das Duett:

293.

/ Weisst du es noch? /

294.

Kálmán hat sich erho-
ben und geht auf den
Garderobenraum zu.

Er geht am Tisch von
Helene vorbei, ohne
sie auch nur anzusehen.